

World Slalom Series in Mönchengladbach

Beigesteuert von Corega Tops
Dienstag, 12. Februar 2008

Am kommenden Wochenende findet vom 15.02. bis zum 17.02.08 das erste Mönchengladbacher "Freestyle Skating Weekend" statt. Die Wettkämpfe am Samstag und Sonntag sind Teil der "World Slalom Series", gemeldet haben Fahrer und Fahrerinnen aus Deutschland, Belgien, den Niederlanden, Polen, Frankreich, Großbritannien und Südkorea. Zwischendurch wird es Workshops und kleine Showeinlagen geben, unter anderem im Free Jump, Rollerdance (Jam Skating) und auch die Rollkünstlerinnen des GRSC werden vertreten sein.

Am kommenden Wochenende findet vom 15.02. bis zum 17.02.08 das erste Mönchengladbacher "Freestyle Skating Weekend" statt. Die Wettkämpfe am Samstag und Sonntag sind Teil der "World Slalom Series", gemeldet haben Fahrer und Fahrerinnen aus Deutschland, Belgien, den Niederlanden, Polen, Frankreich, Großbritannien und Südkorea. Zwischendurch wird es Workshops und kleine Showeinlagen geben, unter anderem im Free Jump, Rollerdance (Jam Skating) und auch die Rollkünstlerinnen des GRSC werden vertreten sein.

Am Freitag Abend geht es ab 18:00 Uhr mit einem freien Training für die früh angereisten los. Hier hat das Publikum die Möglichkeit sich die eigenen Skates unter zu schnallen und sich ein paar Tricks zeigen zu lassen.

Am Samstag geht es schon um 9:30 Uhr los mit den Vorrunden zum Freestyle Slalom Battle und Speed Slalom, gefahren wird nach den internationalen Regeln der WSS (World Slalom Series). Grundlage für beide Wettbewerbe ist eine Reihe unscheinbarer Hütchen, den sogenannten Cones, die zehn Zentimeter hoch sind und je nach Wettkampf zwischen fünfzig und hundertzwanzig Zentimetern auseinander stehen.

Beim Freestyle Slalom Battle müssen sich je zwei Fahrer mit möglichst vielen hochwertigen Tricks innerhalb der Cones gegenseitig übertrumpfen. Während der 30 Sekunden langen Läufe bewertet eine Jury sowohl den technischen Schwierigkeitsgrad als auch den Style. Anders ist es beim Speed Slalom, hier müssen die Cones nicht nur schnell, sondern auch fehlerfrei umrundet werden.

Auch am Samstag wird das Publikum in den kurzen Pausen die Gelegenheit haben die Fahrer zu sprechen oder sich selbst kurz den Aufgaben zu stellen. Zusätzlich gibt es Free Jump und Rollerdance zu bewundern.

Am Sonntag wird es in einem dicht Gedrängten Programm dann ab 9:00 Uhr die Achtel-, Viertel-, Halb- und Finale Läufe geben. Unterbrochen werden die Wettkämpfe nur Vormittags durch eine kurze Showeinlage der Rollkünstlerinnen des GRSC und die Mittagspause.

Beide Wettkampfstage werden bis weit in die Abendstunden gehen, der Eintritt ist frei.

"Wir freuen uns, dass wir nach nur einem halben Jahr Freestyle Skating im GRSC ein solches Event nach Gladbach holen konnten", so Torben Schultz vom GRSC Vorstand, "der Dank gebührt unser jungen Abteilung die mit viel Engagement diesen jungen Sport vorantreibt."

Die "World Slalom Series" geht im März in Russland weiter, die wohl größten Events werden später im Jahr der "Paris Slalom World Challenge" (Mai) und die "Shanghai Slalom Open" (Oktober) sein. In Deutschland finden dieses Jahr noch die "Inline Games Hannover" und das "Streetlife Festival" in München statt.